

Beiblatt zum Vertrag über die Prüfung der Standsicherheitsnachweise durch Prüfsachverständige für Standsicherheit.

Mit Wirkung vom 01.01.2008 sieht die Bayerische Bauordnung vor, dass mit Ausnahme der Sonderbauten nach Art. 2 BayBO die Standsicherheitsnachweise und die Nachweise der Feuerwiderstandsdauer nicht mehr durch Prüfsachverständige oder Prüfämter für Bauwesen, sondern durch Prüfsachverständige für Standsicherheit (PSS) geprüft und bescheinigt werden (BayBO Art. 62).

Die Anforderungen an die Prüfsachverständigen (PSS) entsprechen im wesentlichen denjenigen an die Prüfsachverständigen, ihre Aufgabenerfüllung bei der Prüfung der Standsicherheitsnachweise entspricht den bisherigen Prüfverfahren mit dem Unterschied, dass die Prüfsachverständigen (PSS) nicht mehr von der Bauaufsichtsbehörde, sondern vom/der Bauherrn/Bauherrin direkt beauftragt werden.

Aus diesen Gründen wurde die BVS (Bewertungs- und Verrechnungsstelle der Prüfsachverständigen für Bayern GmbH an der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau) Schlierseestr. 73, 81539 München gegründet, die die Aufgaben der Unteren Bauaufsichtsbehörden (Landratsämter, Stadtbauämter, Staatl. Hochbauämter u.a.) übernimmt, die diese für die Prüfsachverständigen leisten. Diese Aufgaben sind im wesentlichen

- Ermittlung der anrechenbaren Kosten der zu prüfenden baulichen Anlagen
- Ermittlung der Honorarzonen
- Ermittlung des Honorars
- Rechnungsstellung an den Bauherrn

Die BVS ist eine Service-Einrichtung für den/die Bauherrn/Bauherrin und die Prüfsachverständigen. Die Prüfsachverständigen werden durch die BVS von Verwaltungsarbeiten entlastet, was dem/der Bauherrn/Bauherrin mit kürzeren Bearbeitungszeiten zugute kommt. Für den/die Bauherrn/Bauherrin ist die BVS die neutrale Stelle, die objektiv und unabhängig von wirtschaftlichen Interessen die anrechenbaren Kosten und die Honorarzonen gemäß Verordnung über die Prüfsachverständigen(PrüfVBau) festlegt; damit werden eventuelle Differenzen zwischen dem/der Bauherrn/Bauherrin und dem (der) Prüfsachverständigen von vornherein vermieden.

Ein ordnungsgemäßer Ablauf der Prüfung der Standsicherheitsnachweise schützt den Bauherrn vor Baueinstellungen durch die Bauaufsichtsbehörde, da die geprüften Unterlagen rechtzeitig an der Baustelle vorliegen und er sichert bei Prüfung der Feuerwiderstandsdauer im Brandfall den Versicherungsschutz. Hier steht die BVS als ordnende Kraft in Vertrags- und Honorarfragen sowohl dem/der Bauherrn/Bauherrin als auch dem Sachverständigen zur Verfügung. Dem/Der Bauherrn/Bauherrin entstehen durch die Einschaltung der BVS keinerlei Kosten.

Die BVS steht bei unterschiedlichen Auffassungen zwischen dem/der Bauherrn/ Bauherrin und Prüfsachverständigen für Standsicherheit als Anlauf- und Beschwerdestelle zur Verfügung.

Die Bewertungsstelle wird von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Jochen Klohmann geführt.

Die Adresse der BVS lautet:

BVS

Schlierseestr. 73 , 81539 München

Tel.: 089-92 92 76 0 Fax: 089-92 92 76 50 E-Mail: bewertungsstelle@bvs-by.org